Treffpunkt Ackerbau 2024 – Exkursion Innovation Farm Wieselburg

Der Klimawandel erreicht Europa, mit steigenden Problemen durch extreme Hitze, Trockenheit, Unwetter und Überflutungen. Die Landwirtschaft reagiert auf diese Veränderungen mit neuen Ansätzen: Bodenschutz durch reduzierte Bearbeitung und Beschattung, Verhinderung von Bodenerosion durch Untersaaten und Zwischenfrüchte. Schutz von Boden auch durch die Nutzung moderner Technologien wie elektronische, automatisierte Maschinen, die ebenfalls zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion beitragen.

Programmablauf:

Im Rahmen von Vorträgen, Besichtigung von Versuchsparzellen und Feldvorführungen erhalten sie interessante Einblicke in die neuen Technologien und Entwicklungen für die Landwirtschaft.

Fokus liegt auf dem **Schutz des Bodens durch Technologieeinsatz bei Düngung und Pflanzenschutzanwendungen**

- Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung und Vorstellung der HBLFA Francisco Josephinum und der Innovation Farm.
- Der theoretische Input konzentriert sich auf teilflächenspezifische Düngung und die Erfassung von Beständen mithilfe von Satelliten-, Drohnen- oder Sensordaten. Anschließend werden theoretische Überlegungen zum Einsatz moderner Techniken wie Feldroboter und kameragestützte Geräte diskutiert, mit einem Fokus auf Effizienzsteigerung und Rentabilität.
- Nach der Mittagspause folgt die Besichtigung von Demonstrationsparzellen auf dem Feldern der Innovationen, um die praktischen Auswirkungen neuer Technologien, insbesondere verschiedener Düngemodelle, zu veranschaulichen.

© 2024 - lfi.at

Information

Kursdauer:	10 Einheiten
Kursbeitrag:	95,00 € Kursgebühr gefördert 45,00 € Mitglieder der Casinos Donaustadt und Oberlaa
Fachbereich:	Pflanzenbau
Anrechnung:	2 Stunde(n) für ÖPUL23-GWA (Grundwasser Acker)

Verfügbare Termine